



Am 25. Oktober hielt Bischof Kramer in der Gemeinde Friedberg einen Gottesdienst, der auch Vorbereitung auf den bevorstehenden Gottesdienst für Entschlafene am ersten Novembersonntag war.

Das der Predigt zugrunde liegende Bibelwort war Lukas 10,20 entnommen „Doch darüber freut euch nicht, dass euch die Geister untertan sind. Freut euch aber, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.“

Kerngedanke der Predigt des Bischofs war die Freude darüber, dass die Namen im Himmel angeschrieben sind, aber gleichzeitig verbunden mit der Sorge, dass diese Freude auch jedem bewusst bleibe und im Alltag erlebbar sei.

Besonders wichtig sei es auch für jene da zu sein, denen es schwer wird, sich zu freuen, da sie einsam und alleine sind. Die Freude über das verheißene Heil solle niemanden gleichgültig gegenüber dem irdischen Schicksal anderer machen. Es sei Aufgabe und Bedürfnis die Hoffnung und Gewissheit, dass Gott sein Werk vollenden wird weiterzutragen.

22. November 2020

Fotos: Uwe Reukauf

